



# **Geschäftsbedingungen für offene Schulungen**

**Stand: 1. Februar 2020**

# Inhaltsverzeichnis

<b>§1 Geltungsbereich</b>	<b>1</b>
<b>§2 Vertragsschluss</b>	<b>1</b>
<b>§3 Vertragsgegenstand und Leistungsumfang</b>	<b>2</b>
<b>§4 Rechnungsstellung</b>	<b>2</b>
<b>§5 Reisekosten und Unterkunft</b>	<b>3</b>
<b>§6 Besonderheiten und Einschränkungen</b>	<b>3</b>
<b>§7 Vorkenntnisse</b>	<b>4</b>
<b>§8 Ausstattung</b>	<b>4</b>
<b>§9 Kontrolle der Anwesenheit</b>	<b>4</b>
<b>§10 Dauer</b>	<b>5</b>
<b>§11 Verhaltensregeln und Hausrecht</b>	<b>5</b>
<b>§12 Mindestteilnehmerzahl</b>	<b>5</b>
<b>§13 Übertragung, Namensänderung</b>	<b>6</b>
<b>§14 Nichterscheinen</b>	<b>6</b>
<b>§15 Leistungsausfall</b>	<b>7</b>
<b>§16 Datenverarbeitung und Datenschutz</b>	<b>7</b>
<b>§17 Preise und Gutscheine</b>	<b>7</b>
<b>§18 Fotos und Videoaufnahmen</b>	<b>8</b>
<b>§19 Testimonial</b>	<b>8</b>
<b>§20 Haftung und Gewährleistung</b>	<b>9</b>
<b>§21 Abtretung und Aufrechnung</b>	<b>9</b>
<b>§22 Schlussbestimmungen</b>	<b>9</b>
<b>§23 Salvatorische Klausel</b>	<b>10</b>

## Präambel

Die Beratungsgesellschaft The PHP Consulting Company Bergmann, Blankerts, Priebsch GbR ("wir" beziehungsweise "uns") bietet offene Schulungen zu verschiedenen Themen rund um die professionelle Entwicklung von Software an. Im folgenden bedeutet "Kunde" das Unternehmen, welches im Rahmen der Buchung einer Schulung unser Vertragspartner wird. "Teilnehmender" ist eine natürliche Person, welche die Schulung besucht. Falls der Teilnehmende ein Einzelunternehmer oder freiberuflich tätig ist, sind der Kunde und der Teilnehmende identisch.

## §1 Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen gelten für die Buchung von und die Teilnahme an offenen Schulungen, die von uns veranstaltet werden. Für jede Buchung gilt jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung dieser Geschäftsbedingungen, auch wenn nach einer Buchung eine neue Fassung dieser Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollte.

Wir übermitteln die jeweils zum Bestellzeitpunkt gültige Fassung dieser Geschäftsbedingungen zusammen mit der Buchungsbestätigung. Zudem ist die jeweils aktuelle Fassung dieser Geschäftsbedingungen auf unserer Website hinterlegt und muss dort während der Buchung explizit akzeptiert werden.

Einkaufs- oder Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, auch wenn wir diesen nicht explizit widersprochen haben.

Unser Angebot richtet sich an Unternehmen, daher verstehen sich alle Preisangaben zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 19%. Wir bieten keine Schulungen für Endverbraucher an.

## §2 Vertragsschluss

Unsere Angebote sind, sofern nicht anders angegeben, freibleibend. Die Beschreibungen der Schulungen auf unserer Website stellen kein Angebot dar, sondern die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden.

Die Buchung einer Schulung per E-Mail oder über das Buchungsformular auf unserer Website ist ein verbindliches Angebot des Kunden, gegen Zahlung des entsprechenden Entgelts an einer bestimmten Schulungsveranstaltung teilzunehmen.

Wir können die Annahme dieses Angebots durch Übersendung einer Buchungsbestätigung an die E-Mail-Adresse des Kunden erklären. Dies geschieht normalerweise innerhalb von zwei Werktagen. Unterbleibt unsere Buchungsbestätigung, ist der Kunde gehalten, sich umgehend bei uns zu melden, um einen eventuellen Bruch in der Kommunikation zu klären.

Der Vertrag kommt durch unsere Buchungsbestätigung in Textform, ersatzweise spätestens durch den Besuch der gebuchten Schulung durch den entsandten Teilnehmender, zustande.

Sofern wir dem Kunden ein Angebot zur Teilnahme an einer Schulung unterbreiten, kommt der Vertrag entweder zustande, indem der Kunde die Annahme in Textform oder ersatzweise durch konkludentes Handeln erklärt. Zu solch konkludentem Handeln gehören sowohl die Bezahlung des Entgelts als auch der Besuch der Schulung durch einen vom Kunden entsandten Teilnehmenden.

Mündliche Nebenabreden sind in jedem Fall nur dann gültig, wenn sie von uns in Textform bestätigt werden.

### **§3 Vertragsgegenstand und Leistungsumfang**

Der Vertragsgegenstand ist die Teilnahme eines oder mehrerer Mitarbeiter des Kunden an einer bestimmten öffentlich zugänglichen Schulungsveranstaltung gegen ein entsprechendes Entgelt sowie nach der Schulung ein vierwöchiger Support per E-Mail für alle Teilnehmenden zu allen fachlichen Fragen, die in direktem Bezug zu den Schulungsthemen und deren praktischer Anwendung stehen.

Die von uns zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus unserer Buchungsbestätigung. Die Inhalte der Schulung sowie die Lernziele und Voraussetzungen sind darüber hinaus auf unserer Website beschrieben. Geringfügige Änderungen am Inhalt der Schulung sowie die Entscheidung über die Art und Weise, wie die Inhalte vermittelt werden, obliegen allein dem Trainer. Wir sind stets bemüht, die Inhalte und den Verlauf der Schulungen an die Wünsche und Bedürfnisse aller Teilnehmenden anzupassen. Dazu sind wir allerdings auf Interaktion mit den Teilnehmenden angewiesen. Jeder Teilnehmende ist daher gehalten, eventuelle Wünsche, Anregungen oder Beschwerden direkt während der Schulung zu äußern.

Um eine hohe Aktualität unserer Inhalte zu gewährleisten, überarbeiten wir regelmäßig alle Schulungsinhalte. Wir behalten uns daher vor, Schulungsinhalte auch nach bereits erfolgter Buchung zu überarbeiten.

Alle unsere Schulungen werden von besonders gut qualifizierten, international anerkannten Experten geleitet. Sofern unsere Buchungsbestätigung nicht einen bestimmten Trainer namentlich zusichert, können wir bestimmen, welcher Trainer eine Schulung durchführt.

### **§4 Rechnungsstellung**

Zusammen mit der Buchungsbestätigung übersenden wir an die vom Kunden in der Buchung angegebene E-Mail-Adresse eine Rechnung.

Wir stellen Rechnungen grundsätzlich nur in Euro. Sofern keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden, sind unsere Rechnungen innerhalb von sieben Tagen ab Rechnungsstellung ohne Abzüge ausschließlich per Banküberweisung in Euro zu begleichen. Nach Ablauf dieser Frist gerät der Kunde in Zahlungsverzug, ohne dass es einer Mahnung bedarf.

Gerät ein Kunde in Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, allen Teilnehmenden des Kunden den Zugang zu unseren Schulungen zu verwehren, bis alle unsere ausstehenden Forderungen vollständig beglichen sind.

Wir bestätigen den Zahlungseingang per E-Mail an die in der Buchung angegebene E-Mail-Adresse. Sollte diese Bestätigung ausbleiben, ist der Kunde gehalten, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen, um einen eventuellen Bruch in der Kommunikation zu klären.

## **§5 Reisekosten und Unterkunft**

Der Kunde ist für die Buchung und Bezahlung sowohl der An- und Abreise als auch der Unterkunft aller Teilnehmenden, die er entsendet, selbst verantwortlich. Auf Wunsch können wir Empfehlungen für die Unterbringung geben und bei der Wahl des Verkehrsmittels oder der Reiseroute beraten.

Zu bestimmten Zeiten kann die generelle Verfügbarkeit von Unterkünften aufgrund von Großveranstaltungen wie dem Münchener Oktoberfest, Messen, Konzerten oder Sportveranstaltungen eingeschränkt sein. Darüber haben wir leider keine Kontrolle und können auch eventuelle Preisschwankungen nicht beeinflussen.

Sollte der Kunde nicht in der Lage sein, nach Buchung einer Schulung eine nach seinem Ermessen in Preis und Ausstattung akzeptable Unterkunft zu finden, unterstützen wir ihn gerne dabei, eine Lösung zu finden. Wir sind allerdings nicht verantwortlich für die Lösung.

## **§6 Besonderheiten und Einschränkungen**

Wir nehmen im Rahmen unserer Möglichkeiten auf besondere Bedürfnisse, Allergien, Unverträglichkeiten und eventuelle ernährungsbedingte Einschränkungen einzelner Teilnehmenden Rücksicht.

Da leider nicht alle Räume, in denen wir Schulungen abhalten, vollständig barrierefrei sind, müssen uns Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen oder anderen besonderen Bedürfnissen im Vorfeld kontaktieren, damit wir gemeinsam klären können, ob beziehungsweise unter welchen Voraussetzungen die Teilnahme möglich ist.

Sofern ein Teilnehmender besondere Verpflegung wünscht, muss uns dies ebenfalls zum Zeitpunkt der Buchung mitgeteilt werden. Wir werden uns nach Kräften um eine angemessene Lösung bemühen.

## §7 Vorkenntnisse

Unsere Schulungen sind offen für jeden und haben keine formalen Zugangsbeschränkungen. Wir weisen jedoch in der Schulungsbeschreibung auf Vorkenntnisse hin, die erforderlich sind, um die Schulungsinhalte verstehen zu können. Der Kunde hat die Pflicht, für den Teilnehmenden eine dessen Vorkenntnissen entsprechende Schulung auszuwählen. Teilnehmende müssen vor Beginn der Veranstaltung eventuelle Wissenslücken selbst schließen.

Wir beraten im Vorfeld gerne bei der Auswahl einer geeigneten Schulung. Der Kunde trägt allerdings selbst die Verantwortung für die Buchung einer für den oder die Teilnehmenden geeigneten Schulung.

## §8 Ausstattung

Unsere Schulungsräume sind mit einem Projektor oder einem großen Monitor an der Wand sowie mit Flipcharts und Whiteboards ausgestattet.

Die meisten, aber nicht alle Schulungen beinhalten praktische Übungen am Rechner. Es liegt in der Verantwortung jedes Teilnehmenden, einen geeigneten Rechner mitzubringen, der die Software-Voraussetzungen für die Schulung erfüllt. Die notwendigen Voraussetzungen sind für jede Schulung auf unserer Website beschrieben.

Unsere Schulungsräume haben ausreichend Stromanschlüsse und bieten Internetzugang über WLAN, sind aber normalerweise so aufgebaut, dass die Übungen auch ohne Internetzugang absolviert werden können. Sollten in seltenen Fällen einzelne Rechner nicht mit unserem WLAN kompatibel oder unser Internetzugang gestört sein, stellt dies keinen Mangel dar, da die Schulung auch ohne Internetzugang absolviert werden kann.

## §9 Kontrolle der Anwesenheit

Die Teilnehmenden sind nicht verpflichtet, ihre Buchungsbestätigung ausgedruckt zur Schulung mitzubringen. Sollte es Unstimmigkeiten geben, empfiehlt es sich jedoch, dass der Teilnehmende auf elektronischem Weg Zugriff auf seine Buchungsbestätigung hat.

Wir sind berechtigt, von jedem Teilnehmenden während der Schulung zu verlangen, dass dieser seine Anwesenheit durch Unterschrift bestätigt. Dies dient unter anderem der Dokumentation der Anwesenheit, falls später einmal Zweifel über die Echtheit eines Teilnahmezertifikates entstehen sollten. Sollte ein Teilnehmender die Unterschrift verweigern, sind wir berechtigt, ihn von der Teilnahme an der Schulung auszuschließen.

## §10 Dauer

Ein Schultag umfasst 8 Stunden (09:00 Uhr bis 17:00 Uhr). Der Zutritt zum Schulungsraum ist ab etwa 30 Minuten vor Beginn der Schulung möglich. Der grobe Ablauf der Schulung und die Pausenzeiten sind auf unserer Website einsehbar, können aber vor Ort in Abstimmung mit den Teilnehmenden an veränderte oder besondere Bedingungen angepasst werden.

Wir beginnen die Schulungen jeweils pünktlich, auch wenn noch nicht alle angekündigten Teilnehmenden anwesend sind.

## §11 Verhaltensregeln und Hausrecht

Wir wollen in unseren Schulungen eine freundliche, konstruktive Atmosphäre schaffen, in der sich jeder Teilnehmende wohl und sicher fühlt. Sachlich kritische Fragen und Diskussionen sind dabei explizit erwünscht, schließlich lebt eine interaktive Schulung zu einem guten Teil vom fachlichen Diskurs. Wir behalten uns allerdings vor, Diskussionen, die zu weit von eigentlichen Thema wegführen oder zu viel Zeit beanspruchen, abubrechen.

Wir tolerieren allerdings keinerlei Verfehlungen wie Diebstahl, Mobbing, Schikanie oder gar sexuelle Belästigung anderer Teilnehmende oder der Trainer. Sollte sich ein Teilnehmender trotz wiederholter Ermahnungen unangemessen verhalten, kann er von der weiteren Teilnahme an der Schulung ausgeschlossen werden. Hierzu üben während jeder Schulung der oder die Trainer sowie jeder der drei Gründer von The PHP Consulting Company das Hausrecht aus.

Falls ein Teilnehmender der Veranstaltung verwiesen wird, steht weder ihm noch dem Kunden eine Entschädigung zu. Bei wiederholten oder besonders schwerwiegenden Verfehlungen behalten wir uns vor, einzelnen Teilnehmenden ein dauerhaftes Hausverbot zu erteilen und eventuell strafrechtlich relevante Verfehlungen zur Anzeige zu bringen.

Sollte sich ein Trainer verfehlt verhalten, steht es jedem Teilnehmenden frei, sich mit einer Beschwerde an einen oder mehrere der drei Gründer von The PHP Consulting Company zu wenden. Wir werden jeder Beschwerde nachgehen und sie dabei vertraulich behandeln.

## §12 Mindestteilnehmerzahl

Unsere offenen Schulungen sind normalerweise auf maximal zehn Teilnehmende begrenzt. Aufgrund von besonderen Umständen wie Krankheit, Terminverschiebungen oder Doppelbuchungen kann es in Ausnahmefällen zu einer moderaten Überschreitung dieser Anzahl kommen.

Da die Durchführung von Schulungen für uns nicht mehr wirtschaftlich ist, wenn eine bestimmte Mindestteilnehmerzahl unterschritten wird, sind wir berechtigt, eine Schulung bis

spätestens 10 Tage vor Beginn abzusagen, wenn die jeweilige Mindestanzahl unterschritten ist und keine weiteren Buchungen absehbar sind.

Die Mindestteilnehmerzahl für eine Schulung mit einem Trainer ist drei Teilnehmende, für Schulungen mit zwei oder mehr Trainern fünf Teilnehmende.

Falls wir eine Schulung absagen müssen, stellen wir dem Kunden einen 12 Monate gültigen Gutschein für die Teilnahme an einer gleichwertigen Schulung aus. Weitere Schadenersatzansprüche bestehen nicht. Wir raten daher dazu, die An- und Abreise und Unterkunft so flexibel zu buchen, dass durch uns eventuell abgesagte Schulungen für den Kunden nicht zu unverhältnismäßig hohen Stornokosten führen.

### **§13 Übertragung, Namensänderung**

Eine Schulungsbuchung ist für den Kunden grundsätzlich weder stornierbar noch erstattbar. Der Kunde hat allerdings jederzeit ohne Angabe von Gründen die Möglichkeit, den Namen des Teilnehmenden, für den eine Schulung gebucht ist, zu ändern und einen anderen Teilnehmenden in die Schulung zu entsenden.

Erfolgt eine solche Namensänderung weniger als 48 Stunden vor Beginn der Schulung, können wir allerdings nicht mehr garantieren, dass besondere Bedürfnisse oder Verpflegungswünsche des neuen Teilnehmenden noch erfüllt werden können.

Wir weisen darauf hin, dass dem Kunden im Zuge einer Namensänderung eventuell zusätzliche Kosten für die An- und Abreise oder die Unterkunft entstehen können. Solche Kosten können wir nicht beeinflussen und sind daher nicht dafür verantwortlich.

### **§14 Nichterscheinen**

Grundsätzlich gilt, dass die verbindliche Buchung einer Schulung den Kunden zur Zahlung des vereinbarten Entgelts verpflichtet, auch wenn der Teilnehmende gar nicht erscheint oder die Teilnahme vorzeitig abbricht.

Wenn ein Teilnehmender aus wichtigem, nicht vorhersehbarem Grund nicht an der gebuchten Schulung teilnehmen und der Kunde keinen alternativen Teilnehmenden in die Schulung senden konnte, können wir unter Umständen einen Gutschein für die Teilnahme an einer gleichwertigen Schulung ausstellen. Ein solcher Gutschein ist ab Ausstellung 12 Monate lang gültig. Zu den genannten Umständen gehören beispielsweise Todesfälle, schwere Unfälle oder schwerwiegende Erkrankungen im nahen Umfeld, Katastrophen oder ein Streik, der die Anreise des Teilnehmenden unmöglich macht.

Um entscheiden zu können, ob wir unter gegebenen Umständen einen Gutschein ausstellen können, müssen wir eine entsprechende offizielle Bestätigung, ein ärztliches Attest oder eine



eidesstattliche Versicherung einsehen können. Die Entscheidung, einem Kunden aus Kulanz einen Gutschein auszustellen, obliegt alleine uns. Sie ist nicht anfechtbar.

## §15 Leistungsausfall

Kann eine Schulung aufgrund höherer Gewalt (Krieg oder Bürgerkrieg; Kriegs- oder Bürgerkriegsgefahr; Natur- oder Umweltkatastrophen; Terror oder Terrorgefahr; Aufruhr; Streik o. ä.) nicht durchgeführt werden, stellen wir dem Kunden einen 12 Monate gültigen Gutschein für die Teilnahme an einer gleichwertigen Schulung aus. Weitere Schadenersatzansprüche bestehen nicht.

Sofern die Durchführung einer Schulung wegen Krankheit eines Trainers gefährdet ist, werden wir uns um einen alternativen Trainer mit vergleichbarer Qualifikation bemühen. Falls eine Schulung von einem anderen Trainer durchgeführt wird, als ursprünglich angekündigt war, stellt dies keinen Mangel dar.

Falls eine Schulung wegen Krankheit des Trainers vorzeitig beendet werden muss, stellen wir jedem anwesenden Teilnehmenden einen Gutschein über die Restzeit aus. Weitere Schadenersatzansprüche bestehen nicht.

## §16 Datenverarbeitung und Datenschutz

Datenschutz und Privatsphäre sind uns sehr wichtig. Wir verarbeiten die zur Anbahnung und Erfüllung eines Vertrages notwendigen Daten elektronisch unter Wahrung der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften. Wir geben keinerlei Daten an Dritte weiter, außer dies ist zur Vertragserfüllung notwendig oder wir sind gesetzlich dazu verpflichtet.

Unser bevorzugtes Kommunikationsmedium ist E-Mail. Wir verwenden uns übermittelte E-Mail-Adressen nicht für Werbezwecke, sondern lediglich für die Kommunikation, die zur Vertragsanbahnung und -abwicklung notwendig ist. Hierzu gehören das Übersenden einer Buchungsbestätigung, einer Rechnung, eventueller Hinweise zur An- und Abreise, Hinweise auf notwendige Vorbereitungen für die Teilnehmenden, nach der Schulung für die Bereitstellung von Material und Codebeispielen, für die Übersendung eines Teilnahmezertifikats oder für die Bitte um eine Bewertung oder ein Testimonial.

## §17 Preise und Gutscheine

Unsere offenen Schulungen haben ein einfaches Preismodell, bei dem alle Schulungen mit einem Trainer auf dem gleichen Tagespreis von 750 EUR basieren. Die Teilnahme an einer zweitägigen Schulung kostet somit beispielsweise regulär 1.500 EUR.

Wir gewähren fallweise verschiedene Rabatte auf den regulären Preis, beispielsweise einen Frühbucherrabatt. Der für eine Buchung relevante Preis ist derjenige, der zum Zeitpunkt der Buchung auf unserer Website angezeigt wurde.

Dieser Preis kann von einzelnen Kunden durch Anwendung eines gültigen Gutscheincodes weiter reduziert werden, sofern uns der Gutscheincode direkt bei der Buchung mit übermittle wird. Ein Anspruch auf nachträgliche Gewährung von Rabatten besteht nicht.

Hat der Kunde bei der Buchung einen ungültigen, abgelaufenen oder bereits benutzten Gutscheincode verwendet, weisen wir per E-Mail darauf hin und geben dem Kunden die Gelegenheit, uns einen korrekten beziehungsweise noch gültigen Gutscheincode zu übermitteln. Ohne gültigen Gutscheincode müssen wir den normalen, zum Buchungszeitpunkt auf unserer Website ausgewiesenen Preis berechnen.

Bei gleichzeitiger Anmeldung von mehreren Teilnehmenden für dieselbe Schulung erhält jeder Teilnehmenden 10% Kollegenrabatt auf den ggf. bereits rabattierten Preis der Schulung. Für solche Anmeldungen stellen wir für alle Teilnehmenden stets eine einzige Rechnung aus, das Ausstellen einer individuellen Rechnung für jeden Teilnehmenden ist nicht möglich.

Gutscheine sind übertragbar, aber nicht erstattbar.

## **§18 Fotos und Videoaufnahmen**

Wir sind berechtigt, auf unseren Veranstaltungen Fotos und Videoaufnahmen zu machen. Wir versuchen dabei zu vermeiden, dass einzelne Teilnehmende erkennbar sind. Jedem Teilnehmenden steht es frei, direkt vor Ort eventuellen Aufnahmen der eigenen Person zu widersprechen. Stimmt ein Teilnehmender vor Ort Aufnahmen der eigenen Person zu, können wir diese Aufnahmen zu Werbe- oder Schulungszwecken verwenden.

Video- und Tonaufnahmen unserer Veranstaltung durch Teilnehmende sind grundsätzlich nur dann zulässig, wenn wir vorab in Textform zugestimmt haben. Fotos, beispielsweise zum Zwecke der Veröffentlichung in sozialen Medien, sind gestattet, soweit sie die Persönlichkeitsrechte der Trainer und der anderen Teilnehmenden wahren und mit deren Zustimmung aufgenommen wurden.

## **§19 Testimonial**

Nach Abschluß der Schulung fragen wir jeden Teilnehmenden, ob er ein kurzes Testimonial über die Schulung schreiben möchte. Mit Erstellung dieses Testimonials stimmt der Teilnehmende einer Veröffentlichung ganz oder in Auszügen zu. Wir veröffentlichen Testimonials beispielsweise auf unserer Website oder in Werbematerialien. Wir sind berechtigt, dabei den Namen des Teilnehmenden, die Position innerhalb der Firma sowie den Firmennamen zu nennen.

## §20 Haftung und Gewährleistung

Unsere Haftung ist wie folgt beschränkt: Wir haften unbeschränkt nur in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, in Fällen der Verletzung von Leben, Leib oder Gesundheit oder in Fällen der Verletzung von Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes. Bei einfach fahrlässiger Verletzung einer Pflicht, die wesentlich für die Erreichung des Vertragszwecks ist (Kardinalpflicht), ist unsere Haftung der Höhe nach begrenzt auf den Schaden, der nach der Art des Auftrags vorhersehbar und typisch ist.

Eine weitergehende Haftung übernehmen wir nicht. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch für die persönliche Haftung unserer Mitarbeiter, Vertreter oder anderer Organe.

Im Rahmen von Schulungen schreiben wir oft Beispielcode. Der Kunde erhält ein einfaches, zeitlich und räumlich unbegrenztes, nicht exklusives und nicht übertragbares Nutzungsrecht für den Einsatz in Projekten und Produkten an allem Beispielcode. Die Überlassung erfolgt ohne zusätzliche Berechnung.

Wir weisen allerdings explizit darauf hin, dass Beispielcode kein Produktionscode ist. Der Code ist nicht oder zumindest nicht vollständig getestet. Zudem ist es im Schulungsalltag nicht immer möglich, die Auswirkungen aller möglichen Einsatzszenarien zu durchdenken.

Wir übernehmen daher keinerlei Haftung für die generelle Einsetzbarkeit von Beispielcode oder die Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Einsatz von Beispielcode geschieht auf eigene Gefahr des Kunden.

## §21 Abtretung und Aufrechnung

Unser Kunde ist nur mit unserer Zustimmung berechtigt, seine Ansprüche aus der Geschäftsbeziehung mit uns abzutreten. Unsere Zustimmung ist nur dann wirksam, wenn sie in Schriftform erteilt wurde.

Unser Kunde darf nur gegenüber unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen die Aufrechnung erklären.

## §22 Schlussbestimmungen

Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten mit unseren Kunden ist, soweit die Vereinbarung gesetzlich zulässig ist, Hamburg.

Für alle Beziehungen mit unseren Kunden gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des CISG. Internationaler Gerichtsstand ist ausschließlich Hamburg.

## **§23 Salvatorische Klausel**

Üben wir eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen nicht aus, bedeutet dies keinen Verzicht auf unser Recht. Sofern eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam ist oder unwirksam wird, bleiben die übrigen Bestimmungen in ihrer Wirksamkeit unberührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich, eine Ersatzbestimmung zu finden, die der ursprünglichen wirtschaftlichen Zielsetzung bestmöglich entspricht.